

Steckbrief

Bewerber für Stadtverordnetenversammlung Strausberg am 09.06.2024

Name:	Kurz
Vorname	Tom
Besondere Sachkunde	Seit Jahren bin ich ehrenamtlicher Vorstand eines sozialen- und Jugendvereins in Strausberg. Ich weiß welche Hürden soziale Einrichtungen in Strausberg hingestellt bekommen und was Vereine brauchen, um gute Arbeit machen zu können.
Meine Ziele als Stadtverordneter	Langfristige und sichere Perspektiven für alle Vereine in Strausberg schaffen. Unterstützung des Ehrenamtes und Entlastung, statt immer mehr Hürden und Bürden. Mehr Treffpunkte für alle Altersgruppen in der Stadt, sowie mehr sozio-kulturelle Angebote. Dort, wo die Stadt eingreifen kann, sinnvoll nachhaltig handeln, bspw. in dem der Müll bei städtischen Veranstaltungen verringert wird oder auch nachhaltige Energieversorgung einrichten.
Statement:	Seit Jahren werden soziale Einrichtungen in Strausberg kaputt gespart und viele Dienstleistungen passieren auf dem Rücken von Ehrenamtlichen – das spüre ich auch aus meiner eigenen ehrenamtlichen Arbeit. Sozialabbau und Sparpolitik fängt vor der Haustür an und hier möchte ich was entgegensetzen: langfristige und sichere Perspektiven für alle sozialen Träger und Einrichtungen in der Stadt, statt ständiges Betteln, dass wir unsere Arbeit vernünftig machen können.
Warum sollte mich der Wähler wählen?	<p>Ich bringe politische Erfahrung mit und habe viele Ideen, die ich zusammen mit den anderen Kandidierenden der Linken in die Stadtpolitik einbringen werde. Durch die Vorstandsarbeit über viele Jahre hatte ich bereits viele Berührungspunkte mit der Stadtverwaltung und -politik. Ich bin in Netzwerken aktiv und werde Politik nicht und als Selbstbespaßung nehmen, sondern will damit die Lebensrealitäten der Menschen verbessern.</p> <p>Außerdem bin ich davon überzeugt, dass nur eine gute Linke Politik den rechten Vormarsch stoppen kann. Ich trete ein für ein solidarisches Miteinander aller Menschen und eine Teilhabe aller an der Gesellschaft.</p>



Unterschrift